

barliches handeln mögen / wollen wir den ewigen Gott vmb seine Gnade bitten vnd anrufen mit einem heiligen Vater unser / vnd anfangs also mit einander singen :

Ich ruff zu dir Herr Jesu Christ / ic.

**M** Salm. 123. v. 2. vnd 3. saget der Königliche Prophet David: Sihe wie die Augen der Knechte auff die Hände ihrer Herrn sehen / wie die Augen der Mägde auff die Hände ihrer Frauen: Also sehen unsere Augen auff den Herrn unsern Gott. Mit einem liechten vnd bekandten Gleichniß lehret der Prophet / wie wir uns in unserm Beruff gegen Gott verhalten sollen / nemlich / daß wir / wie ein trewes Gesinde / auff Gott sehen sollen. Denn wie fromme Dienstboten / Knechte vnd Mägde / nach dem Willen / ja nach den Gedanken vnd wincken ihrer Herrn und Frauen sich richten / so sollen wir auch auff Gott sehen / vnd nach seinem wolgesfallen uns verhalten. Hiervon stellet Christus ein Gleichniß im abgelesenen Evangelio / in welchem er uns vermahnet zu fleißiger auffwartung auff seine letzte Zukunft vnd erscheinung. Wir wollen solch Gleichniß erklären in zweyten Stücken:

1. Christi Vermahnung an alle Menschen / daß sie sich zu seiner letzten Zukunft recht bereiten sollen.
2. Die Vermeldung / was sie aus solcher bereitung zu gewarten haben ?

Gott der Ewige Vater im Himmel / lasse uns alle sambt trewe Diener vnd Dienerin bey seiner Kirchen erfunden werden / Amen.

### Vom Ersten.

**E**r Herr Christus hat in gemein seine Lehr pflegen zu fassen in einfeltige / doch deutliche Gleichniß. Wie er denn allhie es auch thut / vnd die Bereitung zum Jüngsten Tage im Gleichniß der Hochzeit / vnd der auffwartenden Diener fürbringt / uns damit von der Sicherheit abzuwarnen / der letzten Zeit wol war zunehmen / vnd uns zu einem Gottseligen Leben / vnd rechter Vorsichtigkeit zu erwecken. Die Vermahnung steht in folgenden dreyen Puncten :

Erslich saget er : Lasset ewre Lenden vmbgürtet seyn. In diesen Worten redet Christus nicht von dem Umgurt der Warheit /

Exordium ,  
pios ad ve-  
luntatem  
Dei se com-  
ponere ,  
quemadmo-  
dum servi  
& ancillæ  
ad volunta-  
te m Domi-  
norum suo-  
rum vivunt.

Propositio  
bimembrib.  
1. Admoni-  
tio Christi  
ad omnes  
homines de  
vera præpa-  
ratione ad  
ultimum  
ejus adven-  
tum.  
2. Comme-  
moratio uti-  
litatis, expe-  
ctande ex  
ea præpara-  
tione.

Analysis  
Textus.  
Admoni-  
tionem su-  
am Christus  
proponit si-  
mili servo-  
rum mini-  
strantium  
heris ad nu-  
ptias.

Ea admoni-  
tio tria ha-  
bet capitula:  
1.  
Vult ut finc  
lumbis præ-  
cincti.